

ı. Anmeldung

TOP:					
Stadtrat					
	Sitzu		m 22.03.2017		
öffentlich					
Betreff: Stiftung Staatstheater Nürnberg Neubestellung der Mitglieder für den Stiftungsrat der Stiftung Staatstheater Nürnberg					
Anlagen: Satzung der Stiftung Staatstheater Nürnberg Bisherige Beratungsfolge:					
Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis angenommen abgelehnt vertagt/verwiesen		
Sachverhalt (kurz): Die Stadt Nürnberg hat drei Mitglieder für den Stiftungsrat (Art. 7 Abs. 1 StNG) zu berufen. Gemäß § 5 Abs. 1 der Stiftungsratssatzung der Stiftung Staatstheater Nürnberg beträgt die Amtszeit der bestellten Stiftungsratsmitglieder 6 Jahre. Da die Amtszeit der derzeit bestellten Stiftungsratsmitglieder zum 31.12.2016 endet, sind diese ab 01.01.2017 neu zu bestellen.					
Als Mitglieder des Stiftungsrates für die Zeit ab 01.01.2017 werden, wie bisher,					
der/die Oberbürgermeister/in der Stadt Nürnberg,					
der/die Kulturreferent/in der Stadt Nürnberg,					
sowie					
der/die Stadtkämmerer/in der Stadt Nürnberg					
vorgeschlagen.					

Beschluss-/Gutachtenvorschlag: siehe Beilage



1.	Fina	anzielle Auswirkungen:						
		Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen						
		Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:						
		(→	weiter bei 2.)					
		Nein (→ weiter bei 2.)						
] Ja						
		☐ Kosten noch nicht bekannt						
		☐ Kosten bekannt						
		Ges	samtkosten	€	Folgekosten	€ pro Jahr		
		<u>oodammooton</u>				_	begrenzten Zeitraum	
		davon investiv €		davon Sachko		€ pro Jahr		
			davon konsumtiv €		davon Persona		€ pro Jahr	
		uuv	on Ronoamav	~	davoiri oroone	ancoton	e pro ourn	
						<u>htigungen ausreic</u> Haushaltsregelung	chend zur Verfügung?	
			onsten Ref. II /			Tradonalisi egeldi (gen abgestimm,	
			Ja					
			Nein	Kurze Begründ	ung durch den anm	neldenden Geschäftsbe	reich:	
2a.	Aus	wirk	ungen auf den	Stellenplan:				
		swirkungen auf den Stellenplan: Nein (→ weiter bei 3.)						
		Ja						
	Ш	5a □						
			Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans					
		 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens) 						
		☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt						



2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)						
		Ja				
		Nein	Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:			
3.	Div	ersity-Releva	anz.			
O.		-	Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:			
		Nein				
		Ja				
4.	Abs	timmung mi	t weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:			
		RA (verpflichte	end bei Satzungen und Verordnungen)			
II.	<u>Herrr</u>	n OBM				
III.	III. Referat IV					
Nürnberg, Kulturreferat						
Ku	Iturref	erat				

(2233)